

Jahresbericht 2022



**Nicht eine,
sondern meine Bank.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank
im Hochsauerland eG**

Mit freundlicher Empfehlung
senden wir Ihnen
unseren Jahresbericht 2022

Volksbank im Hochsauerland eG
Der Vorstand



Verwaltung	4 - 5
Editorial	6
• Zahlen, Daten, Fakten	7
• Vertreterversammlung	8
• Mitglieder - MeinPlus	9
• Gewinnsparen	10 - 11
• Hinter den Kulissen	
• Die IT-Abteilung	12
• Die Interne Revision	13
• Das Rechnungswesen	14
• Mitarbeiter	15 - 19
• Wir in der Region	20 - 24
• Bericht des Aufsichtsrates	25
• Jahresabschluss 2022	26 - 29
• Impressum	31



Mitglieder des Vorstandes:

Dr. Stefan Eckhardt

Dirk Schulte

Hans-Jochen Zöllner

Generalbevollmächtigte und Prokuristen:

Andreas Witte
Generalbevollmächtigter

Mario Tiemann
Generalbevollmächtigter

Stefan Meyer
Prokurist

Christof Schmidt
Prokurist



Mitglieder des Aufsichtsrates:

Detlef Eßbach

Vorsitzender,
Unternehmensberatung,
Steinhagen

Theodor Bremke

stellvertretender Vorsitzender,
selbstständiger Landmaschinenmechanikermeister,
Bremscheid

Christoph Schmidt

stellvertretender Vorsitzender,
selbstständiger Bauingenieur,
Oeventrop

Ferdinand Gabriel

Geschäftsführer der
Gabriel Transportsysteme GmbH,
Eslohe

Gerd-Rüdiger Grünhaupt

selbstständiger Landwirt,
Diemelstadt-Helmighausen

Felix Hagelüken

selbstständiger Apotheker,
Marsberg

Lioba Kotthoff

selbstständige Landwirtin,
Remblinghausen

Thomas Kuhn

Geschäftsführer der
Kunststofftechnik Kuhn GmbH,
Marsberg

Christian Pieper

Angestellter der
Kaiser Mineralöl und Tankstellen GmbH,
Sögtrop

Norbert Sapp

Geschäftsführer der
Norbert Sapp Stahl- und Anlagenbau GmbH,
Bremke

Dr. Simone Schütte-Leifels

selbstständige Rechtsanwältin und Notarin,
Marsberg

Dr. Peter Vormweg

Geschäftsführer der WGS
Westfälischer Gastronomie-Service GmbH & Co. KG,
Oeventrop



**Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Kunden und Geschäftsfreunde,**

wir stellen Ihnen gerne unseren – bereits seit dem letzten Jahr digitalen – Geschäftsbericht für das Jahr 2022 zur Verfügung.

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung Deutschlands wurde 2022 spürbar von den Folgen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine belastet. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt stieg trotz der andauernden Auswirkungen der Coronakrise noch um 1,8 % gegenüber dem Vorjahr. Es wurde von der auch kriegsbedingten Inflation gedämpft, die mit 6,9 %, das höchste Ausmaß seit 49 Jahren annahm. Ursache waren insbesondere auch Steigerungen der Energie- und Nahrungsmittelpreise sowie Lieferkettenstörungen.

Trotz der herausfordernden wirtschaftlichen Umstände ist die Volksbank im Hochsauerland insgesamt mit dem Geschäftsjahr 2022 zufrieden.

Die Bilanzsumme der Bank ist von 673 Mio. auf 709 Mio. € gestiegen. Die Kundeneinlagen wuchsen dabei von 533 Mio. € auf 569 Mio. €. Das Pendant auf der Aktivseite der Bilanz, die Kundenforderungen, erhöhten sich auch im Vergleich mit dem Vorjahr, erfreulicherweise ebenso deutlich. Konkret stiegen sie von 316 Mio. € auf 354 Mio. € und das trotz des stark rückläufigen Baufinanzierungssektors im Zuge des steigenden Zinsniveaus.

Der Zinsüberschuss steigerte sich gegenüber dem Vorjahr um 4,5 % und der Provisionsüberschuss um 10,6 %. Die Verwaltungsaufwendungen waren gleichzeitig um 1,6 % rückläufig.

„Mit Blick nach vorne werden wir in diesem Jahr u.a. auch in die Modernisierung der Kundenräume unserer Standorte in Eslohe und Oeventrop, sowie in die Abwehr von Automaten Sprengungen investieren.“

Mit Blick nach vorne werden wir in diesem Jahr u.a. auch in die Modernisierung der Kundenräume unserer Standorte in Eslohe und Oeventrop, sowie in die Abwehr von Automaten Sprengungen investieren.

Die Inflation, die Entwicklung des Zinsniveaus, die Digitalisierung und auch die politisch-/gesellschaftlichen Veränderungen halten jeden Tag neue Herausforderungen für uns bereit. Diese im Sinne unserer Mitglieder und Kunden weiterhin zu meistern und die Volksbank im Hochsauerland eG als modernes Finanzinstitut weiterzuentwickeln, bleibt unsere Aufgabe. Dieser stellen wir uns mit viel Freude gemeinsam im Team mit unseren Kolleginnen und Kollegen bei denen wir uns auch an dieser Stelle für Ihren hervorragenden Einsatz im vergangenen Jahr sehr herzlich bedanken!

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre.

**Herzlichst
Ihr Vorstand**

Zahlen, Daten, Fakten

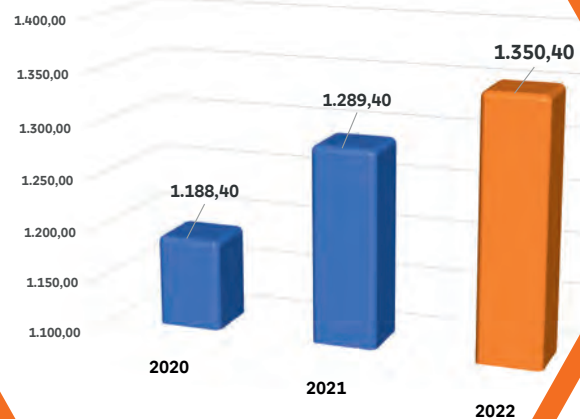
Entwicklung der Bilanzsumme



Die Bilanzsumme

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Berichtszeitraum um 5,4 % und liegt über dem Planwachstum. Dieser Anstieg wurde von der Entwicklung im originären Kundengeschäft (sowohl Kundenkredit- als auch Kundeneinlagengeschäft) getragen.

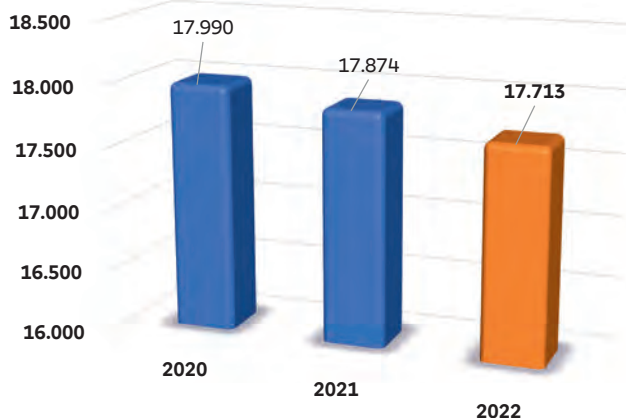
Entwicklung des Kundengesamtvolument



Das Kundengesamtvolument

Das Kundengesamtvolument, die Summe aller Kredite und Guthaben, zeigt ein Wachstum um 4,7 % gegenüber dem Vorjahr. Das spiegelt das weiterhin **hohe Vertrauen** unserer Kunden in ihre Bank.

Entwicklung der Mitglieder



Mitglieder

Mehr als nur ein Kunde sein

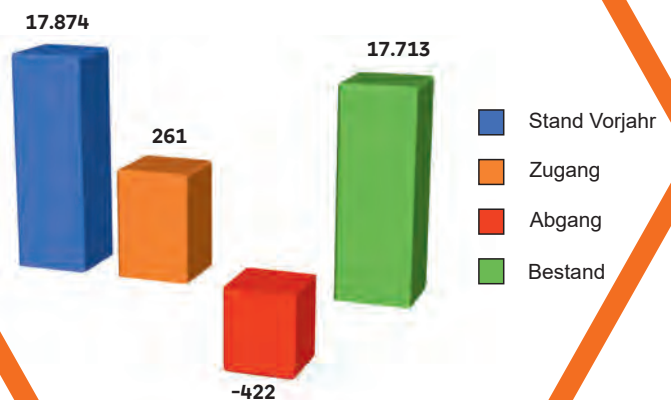
17.713 Mitglieder mit insgesamt 35.947 Geschäftsanteilen sind Teilhaber unserer Bank. Mit **261 neuen Mitgliedern** hat die Volksbank im Hochsauerland eG auch im Jahr 2022 einen klaren Vertrauensbeweis. der Kunden erhalten. Die Abgänge, die überwiegend durch verstorbene Mitgliedern entstanden sind, konnten nicht vollständig kompensiert werden.



Vertreterversammlung 2022 in Oeventrop

Die Volksbank im Hochsauerland eG hielt am 08.06.2022 ihre Vertreterversammlung ab. Der Aufsichtsratsvorsitzende Detlef Eßbach begrüßte die Vertreter in der gut besuchten Schützenhalle in Oeventrop, und zeigte sich erfreut, dass nach 2 Jahren pandemiebedingter Pause nun endlich wieder eine Vertreterversammlung in Präsenz stattfinden konnte. „Denn das macht das Geschäftsmodell unserer Genossenschaftsbank eben aus!“

Entwicklung der Mitglieder 2022



Einstimmige Wiederwahl

Das Aufsichtsgremium der Bank besteht weiterhin aus 12 Mitgliedern. Neben Detlef Eßbach als Aufsichtsratsvorsitzender wurde Dr. Simone Schütte-Leifels aus Marsberg sowie Theo Bremke und Christian Pieper aus Reiste-Eslohe für weitere drei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.



Das Vorteilsprogramm für Mitglieder



Als Mitglied Ihrer Volksbank im Hochsauerland eG sind Sie uns Gold wert. Mit Ihrer goldenen girocard (Debitkarte) erhalten Sie attraktive Vergünstigungen im Einzelhandel und in der Gastronomie. Sowie viele weitere exklusive Serviceleistungen bei unseren regionalen Partnerunternehmen und Premium-Partnern bundesweit. Also einfach die goldene girocard einsetzen und Vorteile genießen.

Mitgliederreise nach Wiesbaden

der Landeshauptstadt von Hessen.



Die goldene girocard (Debitkarte) auch auf Ihrem Smartphone nutzen

Jetzt die MeinPlus App kostenlos herunterladen
Mit der MeinPlus App profitieren Sie auch unterwegs von den Vorteilsleistungen der Kooperationspartner. Informieren Sie sich einfach und übersichtlich über Angebote der MeinPlus Partner in Ihrer Nähe.

Nach einer zweijährigen Corona-Pause ging es endlich wieder auf Reisen.

Die Tour führte uns über Frankfurt nach Wiesbaden. Wir bestaunten die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Frankfurt und machten uns anschließend auf den Weg in das Hotel in unserem Zielort.

In den nächsten Tagen standen die schönen Städte Wiesbaden, Mainz und auf der Rückfahrt Koblenz auf dem Plan. Eine rundum gelungene Fahrt.



Gewinnsparen ist die clevere Kombination aus Gewinnen, Sparen und Helfen!

Mit 5 Euro je Los sind Sie dabei. Sie sparen davon 4 Euro und 1 Euro bildet den Spieleinsatz. Monatlich werden Gewinne im Gesamtwert von rund 6 Millionen Euro ausgelost.

Zu den mtl. Gewinnen zählen: 8 VW ID.3 Elektroautos, ein Gewinn von 100.000 Euro und 8-mal Extra-Geld von monatlich 250 Euro über 5 Jahre. Außerdem warten weitere Geldgewinne in Höhe von 3, 10, 500 und 5.000 Euro.

Die Gewinnsparer unserer Volksbank waren im Jahr 2022 sehr erfolgreich.



Gewonnen!

322.972,00 €

1 x VW iD3,
1 x Extra-Geld für Extra-Wünsche,
1 x Jeep E-Bike



Gespart!

Die Gewinnsparer haben einen Betrag von
2.075.620,00 €
angespart.



Geholfen!

Insgesamt wurden mit
129.726,25 €
viele gemeinnützige Einrichtungen in unserer Region unterstützt.



v.l.n.r. Marius Wrede, Cornelia Kremer



v.l.n.r. Carsten Diekmann (Privatkundenberater), Ludger Schröder, Oeventrop, Mario Tiemann (Generalbevollmächtigter)

Spenden



Geholfen!

Das Beste:

Unsere Heimat gehört immer zu den Gewinnern! Denn 25 Prozent des Spieleinsatzes fließen an gemeinnützige Projekte und Institutionen.

Geschäftsgebiet Eslohe



Geschäftsgebiet Oeventrop



Geschäftsgebiet Marsberg



Stellvertretend für alle großen und kleinen Spenden stehen die Fördervereine der Schulen im Geschäftsgebiet.



Hinter den Kulissen der Bank Menschen, die auch für Sie unerkannt arbeiten.



Die IT-Abteilung

Die IT-Abteilung unserer Bank hat einen breiten Aufgabenbereich, der sich auf die technischen Bedürfnisse und Anforderungen für einen reibungslosen Betrieb konzentriert. Jürgen Habel und Ralf Oberwinter sind die Gesichter dazu.

Die Beiden sind verantwortlich für die Entwicklung, Umsetzung und Pflege von Anwendungen, die von der Bank und unseren Kunden genutzt werden. Dazu gehören zum Beispiel die Banking-Anwendungen, mobile Anwendungen, Geldautomaten-Software und Back-End-Systeme (Datenverarbeitung im Hintergrund).

Eine der wichtigsten Aufgaben der IT-Abteilung ist die Sicherung von Kunden- und Geschäftsdaten. Sie müssen gewährleisten, dass alle Systeme sicher sind und die Vorschriften im Hinblick auf Datensicherheit und Datenschutzvereinbarung eingehalten werden.



v.l.n.r. Ralf Oberwinter, Jürgen Habel

Sie sind auch verantwortlich für die Verwaltung der IT-Infrastruktur, einschließlich der Netzwerk- und Server-Systeme, damit alle Systeme zuverlässig und sicher einen reibungslosen Betrieb unserer Bank gewährleisten.

Natürlich unterstützen sie auch ihre Kollegen bei technischen Fragen und Problemen. Sie stellen sicher, dass alle Mitarbeiter Zugang zu den Systemen und Anwendungen haben und bei technischen Problemen schnell und effektiv unterstützt werden.

Zusammenfassend ist die IT-Abteilung unserer Bank für die Bereitstellung und Wartung der technischen Systeme und Anwendungen verantwortlich. Diese sind für den reibungslosen Betrieb unserer Bank erforderlich. Dabei ist die Sicherheit und der Schutz von Kundendaten von größter Bedeutung.



Die Interne Revision

Die Interne Revision in unserer Bank ist eine unabhängige Abteilung, die für die Prüfung und Überwachung der internen Prozesse, Systeme und Kontrollen der Bank verantwortlich ist.

Ihre Hauptaufgabe besteht darin, sicherzustellen, dass die Geschäftsprozesse der Bank effektiv, effizient und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, Vorschriften und internen Richtlinien durchgeführt werden. Ohne die Interne Revision könnte es zu Fehlern kommen.

Verantwortlich in unserem Haus sind Nils Garbes und Josefine Juckenath.

Sie überprüfen die Einhaltung von Vorschriften und Richtlinien, und ob sich unsere Volksbank und Mitarbeiter an die geltenden Gesetze, Vorschriften und internen Richtlinien halten. Hierbei wird beispielsweise die Einhaltung von Compliance-Regeln, Anti-Geldwäsche-Vorschriften oder Datenschutzbestimmungen überwacht.



Die Interne Revision überprüft auch die Risikomanagementprozesse, um sicherzustellen, dass sie angemessen sind und effektiv funktionieren.

An dieser Stelle werden auch die Geschäfts-

prozesse und -praktiken unserer Bank überprüft. Besonders wird auch geprüft, ob die Prozesse für das Kreditgeschäft, den Zahlungsverkehr oder das Wertpapiergeschäft angemessen sind.

Ziel der Arbeit der Internen Revision ist

die Effizienzsteigerung durch die Identifizierung von Schwachstellen und gleichzeitige Risikominderung im Unternehmen. Durch das Aufzeigen von Handlungsalternativen wird ein Mehrwert für die Bank geschaffen.

Zusammenfassend ist die Interne Revision eine bankunabhängige Abteilung, die die Geschäftsprozesse, Systeme und Kontrollen der Bank prüft und sicherstellt, dass sie effektiv, effizient und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, Vorschriften und internen Richtlinien durchgeführt werden.



Das Rechnungswesen

Das Rechnungswesen ist nach wie vor ein wichtiger Bestandteil der Geschäftstätigkeit und unter anderem zuständig für den Zahlungsverkehr. Die Arbeitsweise und Umfang haben sich im Laufe der Zeit stark verändert.

Der Zahlungsverkehr wird in Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern, auf der technischen Seite die Atruvia (Rechenzentrale) und bankseitig die DZ-Bank, in In- und Ausland abgewickelt.

Diese Transaktionen müssen regelmäßig kontrolliert und abgestimmt werden.

Zusätzlich werden für den Kunden Überweisungen und andere Finanztransaktionen erfasst. Das Rechnungswesen überwacht auch die Zahlungseingänge und -ausgänge der Bank und stellt sicher, dass alle Transaktionen ordnungsgemäß dokumentiert sind.

Des Weiteren werden von dieser Abteilung Reklamationen und Betrugsfälle überprüft und bearbeitet. Darunter fallen auch Zahlungseingänge, die keinem Kunden zugeordnet werden können.

Die Abteilung ist dafür verantwortlich, dass alle finanziellen Transaktionen der Bank digital dokumentiert und aufgezeichnet werden. Dies umfasst unter anderem die Bearbeitung der Rechnungseingänge und die Bearbeitung sonstiger Kosten- und Ertragsbelege.

Regelmäßig werden Finanzberichte und Steuererklärungen erstellt. Diese spiegeln

die Finanzlage der Bank wider. Dazu gehören beispielsweise Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen und andere Berichte, die von Aufsichtsbehörden und Regulierungsstellen gefordert werden.



v.l.n.r.: Beate Luig, Marion Gerke, Christian Hönninger, Margarete Fuchte, Erich Asmus

Zusammenfassend ist die Abteilung für Rechnungswesen und Zahlungsverkehr ein wichtiger Bestandteil der Geschäftstätigkeit, da sie dafür verantwortlich ist, die Transaktionen der Kunden und der Bank abzuwickeln, zu dokumentieren, aufzuzeichnen und zu überwachen.



Mit Qualität überzeugen - In die Zukunft investiert

Die Weiterbildung unserer Mitarbeiter genießt einen hohen Stellenwert. Gleich sieben Kollegen haben in diesem Jahr noch einmal die Schulbank gedrückt, um ihr Fachwissen zu erweitern.

„Allein dafür sind rund 1460 Stunden zusammengekommen“, so Vorstand Hans-Jochen Zöllner. Hinzu kamen unzählige Stunden für die Vor- und Nachbereitung des Unterrichts sowie das Lernen für die Klausuren in der Freizeit oder im Urlaub.

Die erfolgreichen Kollegen kommen aus allen Bereichen der Bank:

Raphael Blome und **Marc Dicke** wurden als **Gewerbekundenberater** zertifiziert. Fast zeitgleich legte **Marc Dicke** den **Bachelor of Laws (LL.B)** erfolgreich ab.

Ronny Konzack erhielt seine Zertifizierung zum **VermögensPlaner**.

Zertifizierter **Zahlungsverkehrsberater** darf sich **Sebastian Bracht** in Zukunft nennen.

Moritz Busch erreichte erfolgreich den Abschluss zum zertifizierten **Serviceberater**.

Als staatlich geprüfte **Betriebswirtin** und **Betriebswirt** dürfen sich **Josefine Juckenath** und **Björn Trilling** bezeichnen.

Drei frisch gebackene Bankkauffrauen unterstützen seit diesem Jahr das Team der Volksbank

Die Vorstandsmitglieder Dr. Stefan Eckhardt, Dirk Schulte, Hans-Jochen Zöllner und der Ressortleiter Andreas Witte gratulieren Lena Entian, Franziska Nellius und Asli Yerlikaya zur erfolgreich bestandenenen Abschlussprüfung zur Bankkauffrau. Damit gehen zweieinhalb Jahre Ausbildung positiv zu Ende. Alle wechseln umgehend ins Angestelltenverhältnis und setzen ihre berufliche Laufbahn bei der Volksbank im Hochsauerland fort.

Die ehemaligen Azubis werden von nun an im gesamten Marktbereich der Bank, das heißt in Eslohe, Oeventrop und Marsberg eingesetzt.



v. li. n. re.: Dirk Schulte (Vorstand), Asli Yerlikaya, Hans-Jochen Zöllner (Vorstand), Andras Witte (Ressortleiter), Lena Entian, Dr. Stefan Eckhardt, Franziska Nellius



v.l.n.r.: Malte Knappe (Jahrespraktikant), Anastasia Schmidt, Vivien Weber und Lars Schrewe

Ausbildungsstart

Am 1. August starteten drei Auszubildende und ein Praktikant in ihre berufliche Zukunft als Bankkauffrau/-mann.

In ihrer Ausbildungszeit erhalten die jungen Volksbanker spannende Einblicke in sämtliche Bereiche des Bankgeschäftes. Schwerpunkte der Ausbildung liegen in dem Kontakt mit den Menschen vor Ort, im Kundenservice und in der Kundenberatung. Ergänzt wird die berufliche Praxis durch Grundlagenvermittlung im Berufsschulunterricht und Seminaren.



Neue Mitarbeiter ...

Das es eines Tages keine Filialen mehr geben könnte und Bankgeschäfte ausschließlich online getätigt werden, halten wir für undenkbar. Wir leben stark von unseren zwischenmenschlichen Kontakten. Man muss auf die Mitglieder und Kunden individuell eingehen und das kann ein Roboter nicht leisten. Darum haben wir zur Verstärkung unserer Teams 12 neue Mitarbeiter gewinnen können.



Marc Rickert, 49 Jahre aus Niederberndorf ist verantwortlich für die Beratung unserer Kunden in Reiste.



Lena Fabri, 35 Jahre aus Dorlar unterstützt die Kolleginnen und Kollegen im Service in Eslohe.



Anne Ermecke, 55 Jahre aus Fleckenberg. Sie betreut unsere Privatkunden in Eslohe.



Marianne Vollmer, 42 Jahre aus Bremscheid unterstützt die Kollegen im Bereich ImmobilienVermittlung in Eslohe.



Julia Scholz, 24 Jahre aus Eversberg, ist in Zukunft zuständig für den Bereich Kommunikation und Marketing.



Björn Weigel, 48 Jahre aus Eslohe betreut die Kunden in Oeventrop.



Anna Mester, 39 Jahre, aus Meerhof verwaltet in der Hauptstelle Marsberg die Kasse und unterstützt die Kollegen im Service.



Sabine Lenz 56 Jahre aus Oeventrop unterstützt die Kolleginnen und Kollegen in allen Belangen in Oeventrop.



Agnes Müller, 53 Jahre aus Marsberg, unterstützt die Kollegen im Service in Marsberg.



Janine Forstmann 29 Jahre aus Marsberg. Sie ist Ansprechpartnerin für die Kunden im KundenDialog-Center in Marsberg.

Mitarbeiter



Marion Knust, 39 Jahre aus Giershagen. Sie ist Ansprechpartnerin im KundenDialogCenter in Marsberg und löst per Telefon oder Mail die Probleme der Kunden.



Pia Kocak 29 Jahre aus Marsberg unterstützt die Immobilienabteilung im Rahmen der Erschließung, Finanzierung, Realisierung oder Vermarktung von einer oder mehreren Immobilien



Dunja Becker-Raffenberg 53 Jahre aus Giershagen. Auch Frau Becker-Raffenber arbeitet im KundenDialogCenter und macht das Banking für die Kunden im Alltag einfacher und schneller.

Ruhestand

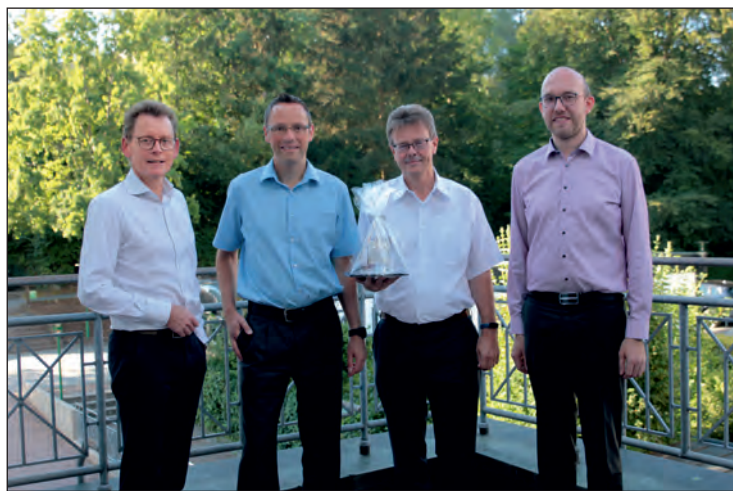


v.l.n.r.: Dirk Schulte (Vorstand), Klaus Becker, Gerd Nieswand, Elke Volpert nicht im Bild

Drei langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter treten nach 42 und 45 Jahren ihren wohlverdienten Ruhestand an.

Elke Volpert war im Rechnungswesen tätig. Klaus Becker und Gerd Nieswand arbeiteten zuletzt in der Kreditabteilung. Wir wünschen Ihnen alles Gute.

Jubilare



v.l.n.r. Dirk Schulte (Vorstand), Christian Gockel, Jürgen Habel, Andreas Witte (Ressorleiter Produktion u. Steuerung), Yvonne Göckeler und Werner Flinkerbusch nicht im Bild

Für das gezeigte Engagement und 140 Jahre Treue sprach der Vorstand Dank und Anerkennung aus. Werner Flinkerbusch 50 Jahre, Jürgen Habel 40 Jahre, Yvonne Göckeler und Christan Gockel 25 Jahre.

„Einem Unternehmen so lange die Treue zu halten ist heute nicht mehr selbstverständlich“, sagte Vorstand Dirk Schulte.



Wir in der Region

Mike-Sportabzeichen

Einschulung mit Mike



Mike begrüßt die Einschüler mit einem Präsent.
Nicht nur Rechnen, Lesen und Schreiben will gelernt sein, auch der Umgang mit Geld.



Das MIKE-Sportabzeichen hat mittlerweile eine große Tradition bei uns. Seit vielen Jahren erhalten jährlich Kinder aus den Kindergärten, Grundschulen und Sportvereinen das Kindersportabzeichen.

Esloher Herbst



Weinprobe zum Esloher Herbst in der Volksbank.

Reister Markt



Im altbewährten Modus richtete der Landwirtschaftliche Verein Reiste die Tierschau aus.

Die Volksbank in Eslohe als Premiumsponsor, überreichte den Wanderpokal der Miss Reiste. Auch die Pferde erhielten in diesem Rahmen Preise: den „Reister Champion“ als Sieger der Großpferde, und einen „Minichampion“ aus den Klassen der Shetlandponys.



Wir in der Region

Wanderausstellung



v.l.n.r. Bianca Hammerschmidt (Volksbank) Susanne Fobbe (DFG)

In der Volksbank in Marsberg wurde die bilinguale Wanderausstellung zum Thema Frauenrechte: deutsch-französische Perspektiven präsentiert

Jugendmalwettbewerb



Jury in Diskussion über Bewertung

Weihnachtsbaum der Freu(n)de



Bereits zum achten Mal veranstalteten das kath. Familienzentrum „Casa Magnus“ und die Volksbank in Marsberg die gemeinsame Spendenaktion des Weihnachtsbaums der Freu(n)de. Kinder bedürftiger Familien bekamen hierbei ihre Weihnachtswünsche über direkte Sachgeschenke erfüllt. Wichtig war und ist, gerade in schweren Zeiten, der Gedanke des Teilens.

Ostereiertausch



Auch in diesem Jahr waren die Kindergärten fleißig und haben unsere Filialen mit tollen Bastelarbeiten österlich geschmückt. Als Dankeschön bekam jedes Kind ein Schokoladenei.

Kunstaussstellung



Im August fand im Foyer der Volksbank in Marsberg die Kunstaussstellung „Ikonen der Kunst“ statt. Jugendliche hatten sich ein ganzes Jahr mit dieser Thema im Kreativ-Atelier von Reinhard Lischka auseinandergesetzt. Hintergrund war das Projekt: **Wir können Kunst</>Kultur macht stark</> für Jugendliche.**

Unterstützt wurde das Projekt von der evangelischen Kirche, der Kolpingfamilie, dem Kunstkreis Papengesellschaft, dem Lions Club und der SPI Paderborn.

Tag der Landwirtschaft



Am 05.06.2022 fand in Obermarsberg „am schwarzen Berg“ im Rahmen der 1250-Jahrfeier der Tag der Landwirtschaft statt. Diese Veranstaltung hat die Volksbank in Marsberg finanziell unterstützt. Zahlreiche Gäste kamen von nah und fern.



Wir in der Region



Hintere Reihe: Christine Hoffmann, Mario Tiemann, Simone Eickhoff und Claudia Salheiser.

Zirkus macht Schule

Finanzielle Unterstützung für Grundschulprojekt

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Dinschede haben sich gemeinsam mit ihren Lehrerinnen über einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro von der Volksbank gefreut!

Im Anschluss an das Schulfest fand eine Projektwoche für die Kinder statt. Die Schüler konnten in die Zirkuswelt eintauchen und wurden dort in kleinen Gruppen zu Akrobaten, Zauberern, Clowns oder Fakiren ausgebildet. Sie gestalten die Schwarzlicht-Show selbst und trainierten für ein Seiltanz- oder Trapez-Debüt.

Der Generalbevollmächtigte der Spadaka Oeventrop, Mario Tiemann, freute sich über so ein gelungenes Projekt.

Bericht des Aufsichtsrates



Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem regelmäßigen Austausch mit dem Vorstand. Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. - geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung ausführlich berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des

Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Satzungskonform scheiden in diesem Jahr die Herren Gerd Grünhaupt, Christoph Schmidt, Norbert Sapp und Ferdinand Gabriel aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl dieser Aufsichtsratsmitglieder ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern einen großen Dank für die geleistete Arbeit in einem durchaus sehr herausfordernden Jahr 2022 aus.

Eslohe, 15.05.2023

Vorsitzender des Aufsichtsrates


Detlev Eßbach

Jahresabschluss 2022

Volksbank im Hochsauerland eG

59889 Eslohe

Genossenschaftsregisternummer 142 beim Amtsgericht Arnsberg

Bei der Veröffentlichung handelt es sich gemäß §328 Abs. 2 HGB um eine Kurzfassung, die nicht der gesetzlichen Form entspricht.
Bei der digitalen Veröffentlichung dieses Jahresberichtes war die gesetzlich vorgeschriebene Abschlussprüfung noch nicht abgeschlossen.
Nach Feststellung des Jahresabschlusses durch die Vertreterversammlung wird die gesetzlich vorgeschriebene Offenlegung durch die
Veröffentlichung im Elektronischen Bundesanzeiger erfolgen.

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			8.057.759,17		9.198
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	8.057.759,17	0
2. Schudtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schudtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			47.493.443,11		55.879
b) andere Forderungen			35.081.892,16	82.575.335,27	16.079
4. Forderungen an Kunden				353.948.821,13	316.161
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	179.774.895,06				(169.550)
Kommunalkredite	10.475.491,90				(9.168)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		5.403.481,19			5.120
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	4.412.625,71				(3.924)
bb) von anderen Emittenten		138.813.207,67	144.216.688,86		149.208
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	86.099.365,78				(72.888)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	144.216.688,86	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				91.164.616,07	95.598
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			18.047.474,24		18.038
darunter:					
an Kreditinstituten	59.910,64				(60)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.345.860,00	19.393.334,24	1.346
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	1.324.050,00				(1.324)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				0,00	0
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				2.156.847,60	2.370
darunter: Treuhandkredite	2.156.847,60				(2.370)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0,00		0
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	0,00	0
12. Sachanlagen				3.528.474,76	2.668
13. Sonstige Vermögensgegenstände				4.359.184,57	1.640
14. Rechnungsabgrenzungsposten				85.109,22	122
Summe der Aktiva				709.486.170,89	673.427

					Passivseite
Geschäftsjahr					Vorjahr
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig		0,00			0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>57.630.837,28</u>		57.630.837,28	57.345
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	169.392.925,75				176.787
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	<u>2.355.684,91</u>	171.748.610,66			2.759
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	391.011.817,52				343.101
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	<u>6.025.781,09</u>	<u>397.037.598,61</u>		568.786.209,27	10.077
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen		0,00			0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>		0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00			(	0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00			(	0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				2.156.847,60	2.370
darunter: Treuhandkredite	2.156.847,60			(	2.370)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				369.279,24	523
6. Rechnungsabgrenzungsposten				29.964,29	46
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		2.160.563,00			2.225
b) Steuerrückstellungen		0,00			0
c) andere Rückstellungen		<u>1.798.976,76</u>		3.959.539,76	1.907
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00			(	0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				16.000.000,00	16.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00			(	0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital		6.169.725,04			6.290
b) Kapitalrücklage		0,00			0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage	27.000.000,00				26.600
cb) andere Ergebnisrücklagen	<u>27.000.000,00</u>	54.000.000,00			26.600
d) Bilanzgewinn		<u>383.768,41</u>		60.553.493,45	796
Summe der Passiva				<u>709.486.170,89</u>	<u>673.427</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	0,00				0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	8.381.558,42				3.882
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	8.381.558,42			0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	0,00				0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen	0,00				0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	<u>25.377.280,32</u>	25.377.280,32			27.392
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00			(	0)

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		8.088.095,39			7.761
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>1.370.311,43</u>	9.458.406,82		1.478
darunter: in a) und b)					
angefallene negative Zinsen	1.918,99			(	47)
2. Zinsaufwendungen		<u>767.878,07</u>	8.690.528,75		1.164
darunter: erhaltene negative Zinsen	145.616,88			(	186)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			1.495.285,14		1.447
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			523.014,90		730
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	2.018.300,04	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			5.814.916,49		5.258
6. Provisionsaufwendungen		<u>192.887,54</u>	5.622.028,95		173
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				430.453,83	231
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		5.754.641,55			5.977
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>1.330.101,54</u>	7.084.743,09		1.356
darunter: für Altersversorgung	248.868,20			(	263)
b) andere Verwaltungsaufwendungen		<u>4.400.806,22</u>	11.485.549,31		4.334
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				387.021,52	381
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				310.564,67	277
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			4.039.957,95		1.303
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		<u>0,00</u>	-4.039.957,95		0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			44.118,17		0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		<u>0,00</u>	-44.118,17		0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00		0
18. [gestrichen]			0,00		0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			494.099,95		1.940
20. Außerordentliche Erträge		0,00			0
21. Außerordentliche Aufwendungen		<u>0,00</u>			0
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00	(	0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-42.105,30		142
darunter: latente Steuern	0,00			(	0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		<u>23.304,42</u>	-18.800,88		-10
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			0,00		500
25. Jahresüberschuss			512.900,83		1.307
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			867,58		1
			513.768,41		1.308
27. Entnahmen aus Ergebnismrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00			0
b) aus anderen Ergebnismrücklagen		<u>0,00</u>	0,00		0
			513.768,41		1.308
28. Einstellungen in Ergebnismrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		65.000,00			256
b) in andere Ergebnismrücklagen		<u>65.000,00</u>	130.000,00		256
29. Bilanzgewinn			<u>383.768,41</u>		796



**Wir gedenken unserer im Jahr 2022
verstorbenen Mitglieder**

Impressum

Herausgeber: Volksbank im Hochsauerland eG
Hauptstraße 55
59889 Eslohe
www.vb-im-hochsauerland.de

Layout
digitale Aufbereitung: Ingrid Mengeringhaus

Bildmaterial: Volksbank im Hochsauerland eG
Pixabay

Jetzt bewerben!



**Wir suchen Dich!
Auszubildende (m/w/d)**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank
im Hochsauerland eG**



www.vb-im-hochsauerland.de/Ausbildung